

ASV – Ambulante spezialfachärztliche Leistung

Gastrointestinale Tumore oder Tumore der Bauchhöhle

❖ Patienteninformation





Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

wenn Gastrointestinale Tumore oder Tumore der Bauchhöhle festgestellt oder vermutet werden, können wir Ihnen im Rahmen der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung (ASV) eine umfassende Betreuung anbieten.

Das Team für die ASV der Gastrointestinalen Tumore und Tumore der Bauchhöhle wird von Herrn Prof. Dr. med. Abdurrahman Sagir geleitet. Er ist Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie am BETHESDA Krankenhaus Duisburg. Gemeinsam mit weiteren Fachärztinnen und Fachärzten, die für die Behandlung der jeweiligen Erkrankung notwendig sind, bilden sie das Kernteam. Sofern medizinisch erforderlich, werden vom Kernteam weitere Fachärztinnen und Fachärzte

hinzugezogen. Entscheiden Patientinnen und Patienten sich für das Versorgungsangebot, erklären sie sich bereit, die Ärztinnen und Ärzte des ASV-Teams zu konsultieren.

Ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) – Was ist das?

Die ASV ist ein Angebot für Patientinnen und Patienten mit bestimmten seltenen oder sehr komplexen Krankheiten mit dem Ziel, deren Versorgung zu optimieren. Das Angebot wird von der gesetzlichen Krankenversicherung getragen. In der ASV arbeiten Ärztinnen und Ärzte verschiedener Fachrichtungen in einem Team zusammen, um gemeinsam und koordiniert die medizinische Versorgung zu übernehmen. Alle Teammitglieder haben den Nachweis erbracht, dass sie für die Behandlung der jeweiligen Erkrankung besonders qualifiziert sind und bereits viele Patientinnen und Patienten mit dieser Krankheit behandelt haben. Das ASV-Team stellt sicher, dass alle erforderlichen und im Rahmen der ASV erbringbaren Untersuchungen und Behandlungen bei Bedarf verfügbar sind. Wenn nötig, können auch nicht-ärztliche Berufsgruppen und soziale Dienste hinzugezogen werden. Eine ASV wird entweder von Krankenhäusern oder niedergelassenen Fachärztinnen und Fachärzten oder beiden gemeinsam angeboten. Der Umfang des – krankheitsspezifisch festgelegten – diagnostischen und therapeutischen Leistungsangebots ist unabhängig vom Ort jeweils der gleiche. Zudem gelten die gleichen

Anforderungen an die fachlichen Kompetenzen des ASV-Teams und die apparative Ausstattung.

Was umfasst die Versorgung in der ASV?

Die Versorgung in der ASV betrifft immer nur die Erkrankung, auf deren Behandlung das jeweilige ASV-Team spezialisiert ist. Auch Beschwerden, die in direktem Zusammenhang mit der Behandlung in der ASV stehen (Therapie Nebenwirkungen, Komplikationen und akute unerwünschte Behandlungsfolgen), werden dort behandelt. Eine darüber hinausgehende medizinische Versorgung erfolgt außerhalb der ASV in den gewohnten Strukturen.

Diagnose- und Therapiespezifische Voraussetzungen:

Die Konkretisierung umfasst die Diagnostik und Behandlung von Patientinnen und Patienten ab dem vollendeten 18. Lebensjahr mit gastrointestinalen Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle, wenn diese auf Grund der Ausprägung der Tumorerkrankung eine multimodale Therapie benötigen. Das bedeutet, es ist entweder als Primärtherapie oder als adjuvante oder neoadjuvante Therapie eine systemische medikamentöse Tumorthherapie und/oder eine Strahlentherapie indiziert, die einer interdisziplinären oder komplexen Versorgung oder einer besonderen Expertise oder Ausstattung bedarf.

Wie bekomme ich Zugang in die ASV?

Für die medizinische Versorgung in der ASV ist in der Regel eine Überweisung notwendig. Der überweisende Haus- bzw. Facharzt wird Rücksprache mit einem in Frage kommenden ASV-Team halten und gegebenenfalls einen ersten Termin vereinbaren. Eine ASV kann zudem von einem Krankenhausarzt oder einem Krankenhausarzt am Ende eines Krankenhausaufenthaltes veranlasst werden. Soll ein Patient von einem ASV-Team betreut werden, dem auch sein behandelnder Arzt angehört, so muss ihm dieser keine Überweisung ausstellen. Dies gilt ebenso, wenn Patienten nach einem stationären Aufenthalt von einem ASV-Team der Klinik weiterbehandelt werden.

- C45.1 - Mesotheliom, Mesotheliom des Peritoneums
- C47.4/5/8 - Periphere Nerven des Abdomens bzw. Beckens
bzw. mehrere überlappend
- C48.1/2/8 - Teile des Peritoneums oder überlappend
- C49.4/5/8 - Bindegewebe und and. Weichteilgewebe des Abdomens bzw. Beckens bzw. überlappend
- C73 - Schilddrüse
- C74. - Nebenniere
- C75.0/8 - Nebenschilddrüse bzw. mehrere endokrine Drüsen
Nur in Verbindung mit C80.0 Bösartige Neubildung,
primäre Lokalisation unbekannt
- C76.2 - Abdomen
- C76.3 - Becken
- C76.8 - Sonstige und ungenau bezeichnete Lokalisationen, mehrere
- C80.0 - Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt

Behandlungsumfang in der ASV:

Diagnostik

- Anamnese
- Körperliche Untersuchung
- Punktionen, Biopsien
- Tumorstaging
- Histologische und zytologische Untersuchungen von Geweben und Sekreten
- Laboruntersuchungen (einschließlich zytogenetische Untersuchungen, mikroskopische Untersuchung von Sekreten und/oder Geweben, Bestimmung von Tumorfaktoren, Kontrolle von Medikamentensersumspiegeln)
- Bildgebende Verfahren (z. B. Ultraschall einschließlich endosonographischer Verfahren, Röntgen, CT, MRT, nuklearmedizinische Untersuchungen)
- Allgemeine Herzfunktionsdiagnostik (z. B. EKG)
- Spezielle Herzfunktionsdiagnostik (z. B. transösophageale und transthorakale Echokardiographie, Belastungs-EKG)
- Endoskopie des Gastrointestinaltraktes und des Respirationstraktes einschließlich interventioneller Verfahren (z. B. endoskopische Bougierung, Stentimplantationen, ERCP, Laryngoskopie, Bronchoskopie)
- Diagnostik von *Helicobacter pylori*
- Diagnostik der Kontinenzleistung
- Diagnostik der Tumorgefäßversorgung
- Humangenetische Untersuchungen

Behandlung

- Behandlungsplanung (einschließlich Tumorkonferenzen), -durchführung und -kontrolle
- Medikamentöse Tumorthapien inklusive Infusionstherapie
- Behandlung von Therapienebenwirkungen, Komplikationen und akuten unerwünschten Behandlungsfolgen
- Behandlung in Notfallsituationen
- Schmerztherapie
- Strahlentherapie
- Lasertherapeutische Verfahren (Ösophagus-CA)
- Transfusionen
- OP-Planung, -Vorbereitung und -Nachsorge
- Kleinchirurgische Eingriffe
- Therapeutische Punktionen und Drainagen
- Mukosektomie
- Perkutane Gastrostomie
- Wundversorgung
- Anlage Blasenkatheter
- Beratung und Anleitung zum Umgang mit Anus praeter
- Therapie der Stuhlinkontinenz
- allgemeiner Umgang mit Portsystemen
- Anlage von Kathetern (wie z. B. ZVK)
- Kurznarkosen im Rahmen von interventionellen diagnostischen oder kleinchirurgischen Eingriffen
- Ausstellen z. B. von Bescheinigungen, Anträgen, Berichten
- Einleitung der Rehabilitation
- Sexualberatung und Familienplanung
- Physikalische Therapie
- Tumorkonferenzen

Welche Vorteile habe ich als Patient/in?

Die Versorgung in der ASV betrifft immer nur die Erkrankung, auf deren Behandlung das jeweilige ASV-Team spezialisiert ist. Zudem müssen alle Teammitglieder hohe Qualitätsanforderungen erfüllen. Die Zusammenarbeit Ihres niedergelassenen Facharztes vor Ort mit spezialisierten Klinikfachärzten in Ihrer Nähe ist im ASV-Team klar geregelt. So profitieren Sie als Patient von möglichst kurzen Wegen und einer optimalen Versorgung.

Die Patienten und ihre behandelnden Ärzte profitieren unter anderem von:

- einer 24-Std.-Bereitschaft bzw. Ansprechbarkeit (Gastroenterologie)
- schneller Verfügbarkeit von Labormedizin, Radiologie und Intensivmedizin
- umfangreicher Zusammenarbeit mit Pflegediensten, Physiotherapie, Palliativmedizin, Psychologen und Selbsthilfegruppen
- einer gemeinsamen Dokumentationsplattform
- regelmäßigen ASV-Fallkonferenzen / Tumorkonferenzen

Was passiert nach Beendigung der ASV?

Nach Abschluss der Behandlung in der ASV erhalten Patientinnen und Patienten eine schriftliche Information über die Ergebnisse der Behandlung und das weitere Vorgehen. Zudem erhält der überweisende Arzt einen Überleitungsbrief für seinen Patienten. Dieser enthält Angaben zu Diagnosen, Therapievorstellungen inklusive Medikation, Heil- und Hilfsmittelversorgung, häuslicher Krankenpflege sowie Kontrollterminen und weiteren Behandlungsschritten.

Wer ist mein Ansprechpartner innerhalb der ASV?

Erster Ansprechpartner für die Patientinnen und den Patienten ist die Teamleitung und das Sekretariat der ASV, welches Ihre Behandlung koordiniert. Das gesamte Team koordiniert die Behandlung, sorgt für eine fachübergreifende Abstimmung der Teammitglieder und stellt eine Übersicht der beteiligten Fachärztinnen und Fachärzte zur Verfügung. Entscheiden Patientinnen und Patienten sich für das Versorgungsangebot, erklären sie sich bereit, die Ärztinnen und Ärzte des ASV-Teams zu konsultieren. Die Aufgabe des Teamleiters übernimmt in der Regel der Facharzt, der die Patienten aufgrund seiner Fachkunde schwerpunktmäßig betreut.

Welche zusätzlichen Unterstützungsangebote gibt es?

Das ASV-Team informiert über Angebote, die beim täglichen Umgang mit der Erkrankung hilfreich sein können. Hierzu zählen zum Beispiel Angebote von Selbsthilfeorganisationen, sozialen Diensten und nichtärztlichen Berufsgruppen.

Wie lange dauert die Behandlung in der ASV?

Das ist sehr unterschiedlich und hängt von der Art der Erkrankung und der notwendigen Therapie ab. Es kann sein, dass die Untersuchungen Klarheit zur genauen Diagnose schaffen und die weitere medizinische Versorgung dann wieder außerhalb der ASV erfolgt. Oder es kann erforderlich sein, dass die Behandlung durch das ASV-Team über mehrere Monate oder Jahre weitergeführt wird. Die Patientinnen und Patienten können sich jederzeit dafür entscheiden, ihre Behandlung außerhalb der ASV in den gewohnten Strukturen der üblichen fachärztlichen Versorgung fortzuführen.

Was passiert bei Beendigung der ASV?

Zum Abschluss der Behandlung in der ASV erhalten die Patientinnen und Patienten eine schriftliche Information über die Ergebnisse der Behandlung und das weitere Vorgehen. Patientinnen und Patienten sollten darauf achten, dass sie diese Information vor oder bei ihrem letzten Besuch beim ASV-Team oder direkt im Anschluss erhalten. Und sie können jederzeit nachfragen, wenn Ihnen etwas unklar ist. Die weiterbehandelnden Ärztinnen und Ärzte werden über die bisherigen Maßnahmen und Therapien und über die notwendigen weiteren Behandlungsschritte informiert.



Teamleitung:

Innere Medizin und Gastroenterologie:
Prof. Dr. med. Abdurrahman Sagir
Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH
Heerstr. 219
47053 Duisburg
a.sagir@bethesda.de
+49 (0) 203 6008 1300

Kernteam:

Allgemein- und Viszeralchirurgie:

Prof. Dr. med. Dietmar Simon
Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Dr. med. Markus Lassau
Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Innere Medizin und Gastroenterologie:

Dr. med. Erol Iskender
Oberarzt der Klinik für Gastroenterologie
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Ahmied Azzarok
Klinik für Gastroenterologie
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie:

Ralf Hartwig
Sektionsleiter der Klinik für Innere Medizin, Sektion Hämatologie und Onkologie
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Dr. med. Christiane Nikula
Oberärztin der Klinik für Innere Medizin, Sektion Hämatologie und Onkologie
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Dr. med. Christian Saure
Ärztlicher Leiter, MVZ Hämatologie und Onkologie Duisburg GmbH
Obermauerstraße 1-3
47051 Duisburg
info@onkologie-duisburg.de
+ 49 (0) 203 71 39 740

Dr. med. Christian Karbe
MVZ Hämatologie und Onkologie Duisburg GmbH
Obermauerstraße 1-3
47051 Duisburg
info@onkologie-duisburg.de
+ 49 (0) 203 71 39 740

Dietmar Benzenberg
MVZ Hämatologie und Onkologie Duisburg GmbH
Obermauerstraße 1-3
47051 Duisburg
info@onkologie-duisburg.de
+ 49 (0) 203 71 39 740

Hals-Nasen-Ohrenheilkunde:

Dr. med. Michael Hinz
Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde,
Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH
Standort Ev. Krankenhaus Duisburg-Nord
Fahrner Straße 133
47169 Duisburg
Michael.hinz@evkln.de
+49 (0) 203 508 1941

Praxis Dr. med. Michael Hinz
Sternbuschweg 138
47057 Duisburg
info@hno-duisburg.de
+49 (0) 203 352114

Nuklearmedizin:

Prof. Dr. med. Rischpler
Chefarzt der Klinik für Nuklearmedizin
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Fr. Dr. Dietz, Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH
Oberärztin der Klinik für Nuklearmedizin
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Prof. Dr. med. Rainer Görges
Gemeinschaftspraxis Nuklearmedizin Duisburg
Tonhallenstr. 19
47051 Duisburg
info@nuklearmedizin-duisburg.de
+49 (0) 203 299 494 / 49 (0) 203 281240
Dr. med. Jörg Kanja

Dr. med. Carmen Zander
Gemeinschaftspraxis Nuklearmedizin Duisburg
Tonhallenstr. 19
47051 Duisburg
info@nuklearmedizin-duisburg.de
+49 (0) 203 299 494 / 49 (0) 203 281240

Strahlentherapie:

Dr. med. Stefan Altmann
RON (Radioonkologie Netzwerk) Nordrhein, Strahlentherapie Duisburg
Heerstr. 219
47053 Duisburg
info@strahlentherapie Duisburg.de / altmann@strahlentherapie Duisburg.de
+ 49 (0) 203 456 660

Dr. med. Eduardo Mendoza Garrido
RON (Radioonkologie Netzwerk) Nordrhein, Strahlentherapie Duisburg
Heerstr. 219
47053 Duisburg
info@strahlentherapie Duisburg.de
+ 49 (0) 203 456 660

Dr. med. Ralf Oppenkowski

RON (Radioonkologie Netzwerk) Nordrhein, Strahlentherapie Duisburg
Heerstr. 219
47053 Duisburg
info@strahlentherapieduisburg.de
+ 49 (0) 203 456 660

Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie:

Prof. Dr. med. Martin Pfohl
Chefarzt der Klinik für Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Dr. med. Elisabeth Kornely
Praxis für Endokrinologie
Wallstr. 48-50
47051 Duisburg
info@endokrinologie-duisburg.de
+49 (0) 203 282 860

Hinzugezogene Fachärzte:

Anästhesiologie:

Dr. med. Timur Sellmann
Chefarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Dr. med. Axel Runge
Oberarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Anästhesiologie und Palliativmedizin:

Danielle Bohnet
Fachärztin der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

Claudia Brechtringen
Fachärztin der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Dr. med. Timur Sellmann

Chefarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Frauenheilkunde und Geburtshilfe:

Dr. med. Harald Krentel

Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde, Geburtshilfe, gynäkologische Onkologie und Senologie

Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Olga Ebertz

Klinik für Frauenheilkunde, Geburtshilfe, gynäkologische Onkologie und Senologie

Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Gefäßchirurgie:

Priv. Doz. Dr. med. Peter Fellmer,

Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie

Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH

Standort Ev. Krankenhaus Duisburg-Nord

Fahrner Straße 133

47169 Duisburg

peter.fellmer@evkln.de

+49 (0) 203 508 5331

Dr. med. Julian Opara

Ltd. Oberarzt der Klinik für Gefäßchirurgie

Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH

Standort Ev. Krankenhaus Duisburg-Nord

Humangenetik:

Dr. med. Diana Mitter

ZOTS/KLIMAS, Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft (ÜBAG) für Labormedizin, Zytologie

& Pathologie GbR, MVZ Düsseldorf-Centrum GbR

Immermannstr. 65A

40210 Düsseldorf

genetik@zotzklimas.de

(ÜBAG) für Labormedizin, Zytologie & Pathologie GbR, MVZ Düsseldorf-Centrum GbR

Immermannstr. 65A

40210 Düsseldorf

genetik@zotzklimas.de

+49 (0) 211 27 101 116

Innere Medizin und Kardiologie:

Prof. Dr. med. Wolfgang Schöls

Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Angiologie und Elektrophysiologie

Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH

Standort Herzzentrum Duisburg

Gerrickstraße 21

47137 Duisburg

wolfgang.schoels@evkln.de

+49 (0) 203 451 3200

Dr. med. Ilse Janicke

Ltd. Oberärztin der Klinik für Kardiologie, Angiologie und Elektrophysiologie

Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH

Standort Herzzentrum Duisburg

Innere Medizin und Nephrologie:

Priv. Doz. Dr. med. Rafael Schäfers

Chefarzt der Klinik für Nephrologie und Dialyseabteilung

Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH

Standort Johanniter Krankenhaus Oberhausen

Steinbrinkstraße 96a

46145 Oberhausen

rafael.schaefers@evkln.de

+49 (0) 208 697 4080

Dr. med. Alexander Kirischenko
Ltd. Oberarzt der Klinik für Nephrologie und Dialyseabteilung
Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH
Standort Johanniter Krankenhaus Oberhausen

Laboratoriumsmedizin:

Dr. med. Claudia Baumann
Chefärztin Transfusions- und Laboratoriumsmedizin
Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH
Standort Herzzentrum Duisburg
Gerrickstraße 21
47137 Duisburg
Zentrale Abteilung für Laboratoriumsmedizin der Ev. Klinikum Niederrhein GmbH
Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH
Standort Herzzentrum Duisburg

Neurologie:

Priv. Doz. Dr. med. Holger Grehl
Chefarzt der Klinik für Neurologie
Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH
Standort Ev. Krankenhaus Duisburg-Nord
Fahrner Straße 133
47169 Duisburg
holger.grehl@evkln.de
+49 (0) 203 508 1260

Dr. med. Paul Kiwitt
Ltd. Oberarzt der Klinik für Neurologie
Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH
Standort Ev. Krankenhaus Duisburg-Nord

Pathologie:

Prof. Dr. med. Claus Dieter Gerharz
Chefarzt – Institut für Pathologie

Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH
Heerstr. 219
47053 Duisburg
c.gerharz@bethesda.de
+49 (0) 203 6008 1601

Dr. med. Andreas Thiel
Institut für Pathologie
Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft (ÜBAG) für Labormedizin, Zytologie & Pathologie
GbR, MVZ Düsseldorf-Centrum GbR
Institut für Zytologie
Am Probsthof
53121 Bonn
info@zotzklimas.de
+49 (0) 228 212 800

Dr. med. Sibylle Spieth
ZOTS/KLIMAS, Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft (ÜBAG) für Labormedizin, Zytologie
& Pathologie GbR, MVZ Düsseldorf-Centrum GbR
Institut für Zytologie
Am Probsthof
53121 Bonn
info@zotzklimas.de
+49 (0) 228 212 800

Psychiatrie und Psychotherapie oder Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
oder Psychologische oder ärztliche Psychotherapeutin oder Psychologischer oder
ärztlicher Psychotherapeut:

Dr. med. Manfred Prumbaum
Ärztlicher Psychotherapeut und Psychoonkologe
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH
Heerstr. 219
47053 Duisburg
m.prumbaum@bethesda.de

+49 (0) 203 6008 3758

Prof. Dr. med. Jens Kuhn
Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH
Standort Johanniter Krankenhaus Oberhausen
Steinbrinkstraße 96a
46145 Oberhausen
jens.kuhn@evkln.de
+49 (0) 208 697 4101

Dr. med. Thomas Alberti
Ltd. Oberarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH
Standort Johanniter Krankenhaus Oberhausen

Radiologie:

Dr. med. Martin Biggemann
Chefarzt der Klinik für Radiologie
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH
Heerstr. 219
47053 Duisburg
m.biggemann@bethesda.de

Dr. med. Anja Hake
Klinik für Radiologie
Ev. Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GmbH

Urologie:

Prof. Dr. med. Jan Fichtner
Chefarzt der Klinik für Urologie
Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH
Standort Johanniter Krankenhaus Oberhausen
Steinbrinkstraße 96a

46145 Oberhausen
jan.fichtner@evklin.de
+49 (0) 208 697 4501

Dr. med. Markus Maar
Ltd. Oberarzt der Klinik für Urologie
Ev. Klinikum Niederrhein gGmbH
Standort Johanniter Krankenhaus Oberhausen



Patienteninformation, Einwilligungs- und Schweigepflichtsentbindungserklärung für die ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) – Gastrointestinale Tumore

Name, Vorname des Versicherten:

Geburtsdatum:

Datum:

ASV-berechtigter Arzt:

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Evangelisches BETHESDA Krankenhaus zu Duisburg GmbH, vertreten durch Herrn Franz Hafner und Herrn Dr. Andreas Sander

Telefon: 0203 508 1401 / 1402

Fax: 0203 508 1403

E-Mail: franz.hafner@evkln.de / mgf@evkln.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: gerald.spyra@kanzlei-spyra.de

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

über die Behandlung im Rahmen der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung (ASV) und die daran teilnehmenden Ärzte sind Sie bereits informiert worden. Bestandteil der Behandlungen in der ASV sind Fallbesprechungen (Tumorkonferenzen), in denen die an der ASV beteiligten Ärzte des Kernteams, aus den Fachbereichen der Chirurgie, Gastroenterologie, Onkologie, Strahlentherapie und ggf. weitere an der ASV beteiligte, sogenannte hinzuzuziehende Ärzte (z.B. der Fachbereiche Radiologie und Nuklearmedizin) anhand der Befunde und des bisherigen Krankheitsverlaufs gemeinschaftlich und fachübergreifend die patientenindividuell anzuwendenden therapeutischen Maßnahmen sowie den Behandlungsablauf erörtern und abstimmen. An den Fallbesprechungen nehmen verschiedene Mitglieder des Ihnen dargestellten ASV-Teams teil, somit auch Ärzte, die Sie im Rahmen der ASV nicht selbst behandeln werden. Dies dient dem Zweck, einheitliche Therapiestandards in der ASV zu gewährleisten und zusätzlichen Sachverstand aus den verschiedenen ärztlichen Fachdisziplinen einzubeziehen, um eine bestmöglich ärztlich abgestimmte Behandlung gewährleisten zu können.

Damit auch die Sie nicht selbst behandelnden Ärzte des ASV-Teams an den Fallbesprechungen über Ihre Behandlung teilnehmen können, müssen wir Ihre personenbezogenen Daten an diese übermitteln. Neben Ihren Angaben zur Person gehören zu den personenbezogenen Daten, und damit insbesondere zu den Gesundheitsdaten, etwa Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschläge und Befunde, die wir oder andere Ärzte erheben.

In den Fällen, in denen eine Datenverarbeitung nicht zur Durchführung des Behandlungsvertrages erforderlich ist oder nicht auf gesetzlicher Verpflichtung beruht, wird eine Datenverarbeitung üblicherweise auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung beruhen. Selbstverständlich ist Ihre Einwilligung freiwillig. Bitte haben Sie aber Verständnis dafür, dass die Erhebung dieser Gesundheitsdaten Voraussetzung für die Behandlung und den Austausch im Rahmen der ASV ist.

Grundsätzlich werden Ihre Daten nur durch uns und unsere zur Verschwiegenheit verpflichteten Mitarbeiter verarbeitet. An Dritte übermitteln wir personenbezogene Daten nur dann, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Empfänger Ihrer Daten können vor allem andere Ärzte/Psychotherapeuten, Ärztekammern und Privatärztliche Verrechnungsstellen sein. Die Übermittlung erfolgt zum Zwecke der Klärung von medizinischen Fragen und zur Weiter- bzw. Mitbehandlung und zur Abrechnung. Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur so lange gespeichert, wie wir dies für die Durchführung der Behandlung benötigen. Wir weisen darauf hin, dass wir aufgrund rechtlicher Vorgaben dazu verpflichtet sind, diese Daten mindestens zehn Jahre nach Abschluss des Behandlungsvertrages aufzubewahren. Aus anderen Vorschriften können sich auch längere Aufbewahrungsfristen ergeben, z.B. gemäß der Strahlenschutzverordnung. In diesen Fällen können Sie vor Ablauf dieser Fristen keinen Löschungsanspruch geltend machen

Sie haben das Recht, von uns Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Sollten wir personenbezogene Daten falsch gespeichert haben, können Sie deren Berichtigung verlangen. Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie darüber hinaus auch die Löschung der personenbezogenen Daten verlangen, bzw. Ihr Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung geltend machen. Daneben haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit. D.h., dass wir auf Ihre Anforderung hin verpflichtet sind, die personenbezogenen Daten in einem gängigen und maschinenlesbaren Format an Sie auszuhändigen bzw. auf Ihren Wunsch an Dritte zu übermitteln. In der Regel verarbeiten wir Ihre Daten auf Basis von gesetzlichen Ermächtigungsgrundlagen. Sollten wir in Ausnahmefällen Ihrer Einwilligung

bedürfen, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf muss gegenüber dem ASV-berechtigten Arzt erfolgen. Erteilen Sie Ihre Einwilligung nicht oder widerrufen diese später, werden die nicht an Ihrer Behandlung beteiligten Ärzte des ASV-Teams nicht (weiter) an den Ihre Behandlung betreffenden Fallbesprechungen teilnehmen.

Ferner können Sie sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz beschweren, wenn Sie die Auffassung vertreten, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt ist.

Für uns ist folgende Aufsichtsbehörde zuständig:

Der Beauftragte für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland,
Außenstelle Dortmund,
Friedhof 4,
44135 Dortmund.

Ich habe die Patienteninformation gelesen und bin mit einer Behandlung zur Ambulanten spezialfachärztlichen Behandlung einverstanden. Zudem bin ich damit einverstanden, dass an den Fallbesprechungen (Tumorkonferenzen) auch die an meiner Behandlung nicht selbst beteiligten Ärzte des ASV-Teams teilnehmen und entbinde insoweit die mich behandelnden Ärzte des ASV-Teams von ihrer Schweigepflicht gegenüber den weiteren, mich nicht selbst behandelnden Ärzten des ASV-Teams. Die mich behandelnden Ärzte dürfen die zum Zweck meiner Behandlung dokumentierten Daten und medizinischen Befunde allen beteiligten Ärzten des ASV-Teams für die gemeinsame Erörterung und Abstimmung meiner Behandlung in den Fallbesprechungen (Tumorkonferenzen) in dem erforderlichen Umfang offenlegen, erläutern und darstellen.

Mir ist bekannt, dass meine Einwilligung freiwillig ist und ich sie jederzeit widerrufen kann.

Datum

Unterschrift des Patienten (ges. Vertreter)